

## Schenken und beschenkt werden. Für Familien in schwierigen Lebensverhältnissen

Cottbus, September 2021

Liebe Leserin, lieber Leser,  
liebe Spenderin, lieber Spender!

Ich möchte Ihnen Familie Richter vorstellen. Laura (38) ist seit 9 Jahren mit Jonas (40) verheiratet und sie haben 2 Kinder, Lisa (8) und Frieda (2).

Sie haben ein anstrengendes Jahr hinter sich mit Homeoffice, Homeschooling und teilweise geschlossener Kita, in einer 3-Zimmer-Wohnung. Irgendwie haben beide während der Pandemie „funktioniert“ und sich die Arbeit im Haushalt und mit den Kindern gut aufgeteilt. Trotzdem, Familienleben hatten sich beide anders vorgestellt und waren überfordert. In solchen Situationen kam es oft zu Streit, meist wegen Kleinigkeiten. Dabei sind Verletzungen auf beiden Seiten geschehen, die das Paar nun belasten.

Unsicher ruft Herr Richter in der Caritas-Beratungsstelle an. „Wir wissen beide nicht, wie wir weiter miteinander reden können, ohne uns zu streiten, auch die Kinder leiden darunter. Können Sie uns helfen?“, fragt er zögernd.

So wie Familie Richter geraten Menschen immer wieder in Situationen, die ausweglos erscheinen. Doch mit wem kann man darüber reden? Wer weiß Bescheid über die Hilfen, die jedem Menschen zustehen? Gibt es Jemanden, der zuhört, der weiß, was hilft und der auch Begleitung aus dieser ausweglosen Lage anbietet? Viele haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritas stehen täglich dazu bereit. Sie unterstützen Menschen, die Hilfe suchen, in vielfältiger Form. Die Leistungen unseres Sozialstaates sind umfangreich und doch decken sie nicht jede Situation ab. Oft ist es notwendig, sofort Not zu lindern und zu helfen.

Ihre Spende macht es möglich, dass die Caritas-Beratungsstellen akute Not eingrenzen und den Hilfesuchenden eine Perspektive geben können. Die Dankbarkeit dieser Momente, das Aufatmen, der erleichterte Blick, das Lächeln sind Geschenke, die ich gern an Sie, liebe Spenderin, lieber Spender, weitergeben möchte.

Familie Richter kann heute wieder unbeschwert miteinander lachen. Frau Richter konnte mit der Unterstützung Kurberatung (Müttergenesungswerk) der Caritas mit Frieda bei einer Mutter-Kind-Kur neue Kraft schöpfen. In der Ehe-, Familien, und -Lebensberatung konnte das Paar die Verletzungen aufarbeiten und neue Kommunikationsmöglichkeiten für sich entdecken. Dankbar schauen sie zurück auf den gemeinsamen Weg mit ihren Beraterinnen.

Im Namen aller, denen wir als Caritas mit Ihrer Spende helfen können, eine Notsituation zu meistern, danke ich Ihnen ganz herzlich.

Ihr



Bernd Mones  
Diözesancaritasdirektor



Foto: Ratna Fitry (aus Pixabay)

**Caritasverband der Diözese Görlitz e.V.**

Adolph-Kolping-Straße 15, 03046 Cottbus, Telefon: 0355-380650, E-Mail: kontakt@caritas-dicvgoerlitz.de

**Spendenkonto: LIGA-Bank Dresden eG, IBAN: DE48750903000108284822 BIC: GENODEF1M05**

**<https://secure.spendenbank.de/form/2127/>, Stichwort: Spende Herbstsammlung**